

Edition Moeck Nr. 2083

WEIHNACHTSLIEDER

für zwei Blockflöten (S S / S A)

(Gitarre ad lib.)

Herausgegeben von
JOHANNES WEBER



MOECK

Weihnachtslieder

für zwei Blockflöten (S S / S A)
(Gitarre ad lib.)

Herausgegeben von
JOHANNES WEBER

Edition Moeck Nr. 2083

MOECK VERLAG CELLE

Inhaltsverzeichnis der Weihnachtslieder

für Blockflöten (S = Sopran / A = Alt / T = Tenor)

Adeste, fideles	S A	- 19
Alle Jahre wieder	S A	- 11
Die heil'gen drei König	S A	- 21
Es ist für uns eine Zeit angekommen	S A	- 8
Es kommt ein Schiff geladen	S S	- 3
Ich steh' an deiner Krippen hier	S A	- 23
Ihr Kinderlein kommet	S A	- 9
Il est né le divin enfant	S A	- 22
In dulci jubilo	S ^A S ^T	- 7
Inmitten der Nacht	S A	- 14
I Saw Three Ships Come Sailing In	S S	- 4
Kommet, ihr Hirten	S S	- 6
Laßt uns froh und munter sein	S A	- 10
Les anges dans nos campagnes	S A	- 17
Macht hoch die Tür	S A	- 15
Maria durch ein'n Dornwald ging	S S	- 5
O du fröhliche	S A	- 24
Quem pastores laudavere	S A	- 18
Tochter Zion, freue dich	S A	- 16
Wach Nachtigall, wach auf!	S A	- 13
Was soll das bedeuten?	S A	- 12
We Wish You A Merry Christmas	S A	- 25
Zu Bethlehem geboren	S A	- 20

Titelmotiv aus:

Heidy Martin: Schnitt für Schnitt, Scherenschnitt (TOPP 1680), Seite 41

Abdruck mit freundlicher Genehmigung des frechverlages, Stuttgart

© 1997 by Moeck Verlag und Musikinstrumentenwerk, Celle

Edition Moeck Nr. 2083 · ISMN M-2006-2083-2

All rights reserved · Printed in Germany

Es kommt ein Schiff geladen

S

Am Em Am Em C G Dm G

Uns kommt ein Schiff ge - fah - ren, es bringt uns sü - ße

S

C F Em G Am F

Last,

The image shows a musical score for two voices (Soprano and Alto) and piano accompaniment. The top part is for Soprano (S) with lyrics. The middle part is for Alto (S) with lyrics. The bottom part is for piano accompaniment. The key signature is one flat (F major/D minor) and the time signature is 4/4. The score includes chord symbols above the notes.

2. Das Schiff kommt uns geladen,
Gott Vater hat's gesandt;
es bringt uns hohe Gnaden,
Christ, unsern Heiland
3. Das Schiff kommt uns geflossen,
das Schifflin geht an Land,
hat Himmel aufgeschlossen,
den Sohn herausgesandt.
4. Hier liegt es in der Wiegen,
das liebe Kindelein;
sein Aug' glänzt wie ein Spiegel.
Gelobet muß es sein!
5. Maria, Gottes Mutter,
gelobet mußst du sein!
Jesus ist unser Bruder,
das liebe Kindelein.

Andernacher Gesangbuch 1608



Neujahrsglückwunsch
aus dem 16. Jh.

I Saw Three Ships Come Sailing In

S

F B^b C F C7 F C7 F

I saw three ships come sailing in on Chris-si-mas Day, on Chris-si-mas Day, I

S

F B^b C

saw

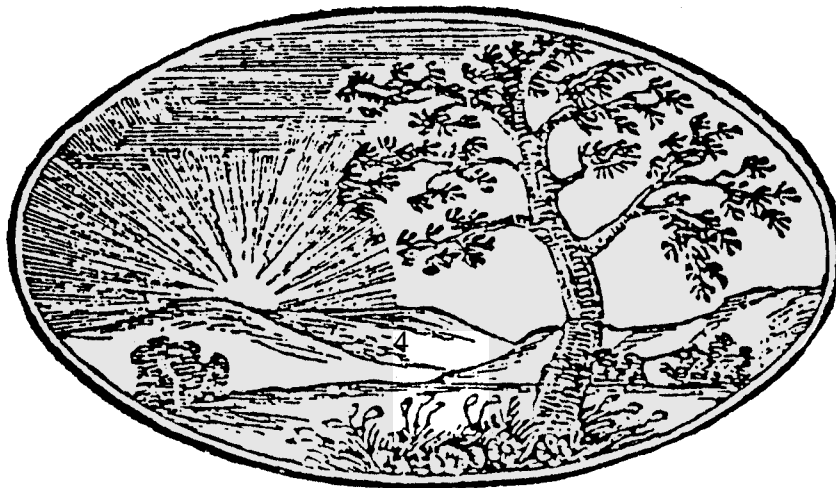
2. Oh, they sailed in to Bethlehem
on Chrissimas Day, on Chrissimas Day,
Oh, they sailed ...

3. And all the bells on earth shall ring ...

4. And all the souls on earth shall sing ...

5. Then let us all rejoice amain ...

Aus England



England 18. Jh., Holzschnitt

Maria durch ein'n Dornwald ging

S
Ma - ri - a durch ein'n Dorn-wald ging, Ky - ri - e - e - lei - son! Ma - ri - a durch ein'n

S
Dorn - wald

S
Dorn - wald

2. Was trug Maria unter ihrem Herzen?
Kyrieleison!
Ein kleines Kindlein ohne Schmerzen,
das trug Maria unterm Herzen!
Jesus und Maria.
3. Da haben die Dornen Rosen getragen.
Kyrieleison!
Als das Kindlein durch den Wald getragen,
da haben die Dornen Rosen getragen!
Jesus und Maria.
4. Wie soll dem Kind sein Name sein?
Kyrieleison!
Der Name, der soll Christus sein,
das war von Anfang der Name sein!
Jesus und Maria.
5. Wer hat erlöst die Welt allein?
Kyrieleison!
Das hat getan das Christkindlein,
das hat erlöst die Welt allein!
Jesus und Maria.

Aus A. von Haxthausen: Geistliche Volkslieder, 1850

Entstehung wahrscheinlich um 1600. Ähnliche Fassung im Andernacher Gesangbuch von 1608.

Kommet, ihr Hirten

S

G Am G Am G D G G

Kom - met, ihr Hir - ten, ihr Män - ner und Fraun! Chri-stus, der Herr ist
 Kom - met, das lieb - li - che Kind - lein zu schau'n!

S

G D G

heu -

2. Lasset uns sehen in Bethlehems Stall,
 was uns verheißen der himmlische Schall!
 Was wir dort finden, lasset uns künden,
 lasset uns preisen in frommen Weisen!
 Alleluja!

3. Wahrlich, die Engel verkündigen heut
 Bethlehems Hirtenvolk gar große Freud.
 Nun soll es werden, Friede auf Erden,
 den Menschen allen ein Wohlgefallen.
 Ehre sei Gott!

Aus Böhmen



Verkündigung an die Hirten, Venedig 1507, Holzschnitt

In dulci jubilo

S/A

(s) C C F G D G C Dm Em D G

In dul - ci ju - bi - lo nun sin - get und seid froh!

S/T

(s) C F C Dm Am G C G Am Dm E Am

Un - sers Her - zens Won - ne liegt in prae - se - pi - o und

(s) Em C F C Dm Am G C G

leuch - tet als die Son - ne ma - tris

(s) F Dm

2. O Jesu parvule,
nach dir ist mir so weh:
Tröst mir mein Gemüte,
o puer optime,
durch alle deine Güte,
o princeps gloriae.
Trahe me post te,
trahe me post te.

3. Ubi sunt gaudia?
Nirgend mehr denn da,
da die Engel singen
nova cantica
und die Schellen klingen
in regis curia.
Eja qualia,
eja qualia.

Es ist für uns eine Zeit angekommen

S

Es ist für uns ei - ne Zeit an - ge - kommen, sie bringt uns ei - ne gro - ße Freud'. Ü -

A

schnee - be - r...

2. Es schlafen Bächlein und See unterm Eise,
es träumt der Wald einen tiefen Traum.
Durch den Schnee, der leise fällt, wandern wir, wandern wir
durch die weite, weiße Welt.
3. Vom hohen Himmel ein leuchtendes Schweigen
erfüllt die Herzen mit Seligkeit.
Unterm sternbeglänzten Zelt wandern wir, wandern wir
durch die weite, weiße Welt.

Melodie: Umzuglied aus dem Kanton Luzern (Schweiz)
Text: Paul Hermann, 1942

Ihr Kinderlein kommet

S

C C G7 C G

Ihr Kin - der-lein, kom - met, o kom - met doch all! Und seht, was in
Zur Krip - pe her kom - met in Beth - le-hems Stall!

A

8

G7 C F

die - ser hoch!

2. Da liegt es, das Kindlein,
auf Heu und auf Stroh,
Maria und Joseph
betrachten es froh.
Die redlichen Hirten
knien betend davor,
hoch oben schwebt jubelnd
der Engelein Chor.

3. O beugt wie die Hirten
anbetend die Knie!
Erhebet die Hände
und danket wie sie!
Singt freudig, ihr Kinder!
Wer sollt' sich nicht freu'n?
Stimmt freudig zum Jubel
der Engel mit ein!

Weise: J. A. P. Schulz (1747-1800)

Worte: Christoph von Schmid (1768-1854)



Martin Schongauer
(1450-1491):
Kupferstich

Laßt uns froh und munter sein

S

A

Laßt uns froh und mun-ter sein und uns recht von Her-zen freun!

Lustig

- | | |
|---|--|
| <p>2. Dann stell' ich den Teller auf,
Nik'laus legt gewiß was drauf.
Lustig, lustig ...</p> <p>3. Wenn ich schlaf', dann träume ich,
jetzt bringt Nik'laus was für mich.
Lustig, lustig ...</p> | <p>4. Wenn ich aufgestanden bin,
lauf' ich schnell zum Teller hin.
Lustig, lustig ...</p> <p>5. Nik'laus ist ein guter Mann,
dem man nicht g'nug danken kann.
Lustig, lustig ...</p> |
|---|--|

Aus dem Hunsrück



1491, Holzschnitt

Alle Jahre wieder

S

C G7 C G Am Dm G

Al - le Jah - re wie - der kommt das Chris - tus - kind

A

8 C F C Am

auf die

2. Kehrt mit seinem Segen
ein in jedes Haus,
geht auf allen Wegen
mit uns ein und aus.

3. Ist auch mir zur Seite
still und unerkannt,
daß es treu mich leite
an der lieben Hand.

Melodie: F. Silcher (1789-1860)
Worte: W. Hey (1790-1854)



Neujahrsgruß
um das Jahr 1500
mit der Inschrift
„Ein guot selig ior“
Kupferstich

Was soll das bedeuten?

S

Was soll das be - deu - ten? Es ta - get ja schon; Schaut nur da
ich weiß wohl es geht erst um Mit - ter - nacht rum.

A

her! Schaut nur

2. Treibt zusammen, treibt zusammen die Schäflein fürbaß!
Treibt zusammen, treibt zusammen, dort zeig ich euch was:
Dort in dem Stall, dort in dem Stall
werdet Wunderding sehen, treibt zusammen einmal!
3. Ich hab nur ein wenig von weitem geguckt,
da hat mir mein Herz schon vor Freuden gehupft:
Ein schönes Kind, ein schönes Kind
liegt dort in der Krippe bei Esel und Rind.
4. Das Kindlein, das zittert vor Kälte und Frost.
Ich dacht' mir: wer hat es denn also verstoßt,
daß man auch heut', daß man auch heut'
ihm sonst keine andere Herberg anbeut?
5. So gehet und nehmet ein Lämmlein vom Gras
und bringet dem schönen Christkindlein etwas.
Geht nur fein sacht, geht nur fein sacht,
auf daß ihr dem Kindlein kein Unruh nicht macht.

Aus einem schlesischen Hirtenspiel

Wach Nachtigall, wach auf!

S

Wach, Nach-ti-gall, wach auf! Wach auf, du schönes Vö - ge - lein auf dei - nem grün-nen

A

Zwei - ge - lein, wach hur - tig auf, wach auf! Dem Kin - de - lein aus - er - '

D Am Em

2. Flieg her zum Krippelein,
 flieg her, gefiedert Schwesterlein,
 laß tönen hold dein Schnäbelein,
 sing Nachtigall, gar fein,
 dem Kindelein!
 Fröhlich singe, lieblich klinge,
 Flüglein schwinde, sing, sing, sing
 dem teuren Christkindelein!

3. Sing, Nachtigall, ohn End,
 zu vielen hunderttausendmal,
 das Kindelein lobe ohne Zahl,
 ihm deine Lieder send!
 Dem Heiland
 mein Ehr beweise, lob und preise,
 laut und leise, sing, sing, sing
 dem Christuskindelein!

Inmitten der Nacht

S

In - mit - ten der Nacht, als Hir - ten er - wacht, da

A

G C G D G C G D

hör - te man sin - gen und Glo - ri - a klin

G D

2. Die Hirten im Feld
verließen ihr Zelt;
sie gingen mit Eilen
und ohne Verweilen
dem Krippelein zu,-
ja, ja! - der Hirt und der Bub.

3. Sie fanden geschwind
das göttliche Kind;
es herzlich zu grüßen,
in Demut zu küssen,
sie waren bedacht -
ja, ja! - die selbige Nacht.

4. Es lächelt uns an,
so lieblich es kann;
es will uns ja geben
das ewige Leben,
die göttliche Gnad, -
ja, ja! - und was es nur hat.

5. Kommt, Christen, kommt her,
kommt aber nicht leer;
beschauet das Kindlein,
es liegt in den Windlein,
schenkt ihm euer Herz, -
ja, ja! - es lindert den Schmerz!

Macht hoch die Tür

S

F F C F C Dm C Gm C F

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit, es kommt der Herr der

A

C F F C F G C C Dm G C F C F G C

Herr - lich-keit, ein Kö - nig al - ler Kö - nig-reich, ein Hei - land al - ler

C Dm G C F B F B F B F Gm Dm C B

Welt zu-gleich, der Heil und Le - ben mit

B F Gm Dm C

2. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit,
 eu'r Herz zum Tempel zubereit,
 die Zweiglein der Gottseligkeit
 steckt auf mit Andacht, Lust und Freud,
 so kommt der König auch zu euch,
 ja Heil und Leben mit zugleich!
 Gelobet sei mein Gott,
 voll Rat, voll Tat, voll Gnad!

3. O komm, mein Heiland Jesu Christ,
 mein's Herzens Tür Dir offen ist!
 Ach zieh' mit Deiner Gnade ein!
 Dein Freundlichkeit auch uns erschein!
 Dein Heilger Geist uns führ und leit
 den Weg zur ewgen Seligkeit!
 Dem Namen Dein, o Herr,
 sei ewig Preis und Ehr!

Text: Georg Weissel (1590-1635)

Melodie: Halle (Freylinghausen) 1704

Tochter Zion, freue dich

S

F C7 F C F

Toch - ter - Zi - on, freu - e dich! Jauch - ze

A

C7 F C4-3 F Fine F Dm Gm A7 Dm B

laut, Je - ru - sa - lem! Sieh', dein

Gm A

2. Hosianna, Davids Sohn,
sei gesegnet deinem Volk!
Gründe nun dein ew'ges Reich.
Hosianna in der Höh!

3. Hosianna, Davids Sohn,
sei begrüßet König mild!
Ewig steht dein Friedensthron,
du, des ew'gen Vaters Kind.

Les anges dans nos campagnes

S

G D7 G G D7 G

Les an - ges dans nos cam - pa - gnes ont en - ton - né l'hym - ne des cieux,
 et l'é - cho de nos mon - ta - gnes re - dit ce chant mé - lo - di - eux:

A

8

Hm Em Am D

G^{tr}

2. Bergers, pour qui cette fête?
 Quel est l'objet de tous ces chants?
 Quel vainqueur, quelle conquête
 mérite ces cris triomphants?
 Gloria ...
3. Ils annoncent la naissance
 du libérateur d'Israël,
 et, pleins de reconnaissance,
 chantent en ce jour solennel:
 Gloria ...
4. Cherchons tous l'heureux village,
 qui l'a vu naître sous ses toits!
 Offrons-lui le tendre hommage,
 et de nos cœurs et de nos voix!
 Gloria ...
5. Bergers, quittez vos retraites,
 unissez-vous à leurs concerts,
 et que vos tendres musettes
 fassent retentir les airs!
 Gloria ...

Quem pastores laudavere

S

F Gm C F Gm Dm G C

Quem pas - to - res lau - da - ve - re, qui - bus an - ge - li dí - xe - re:

A

F C Dm

ab - si -

Ursprung 14. Jh.: Aufgezeichnet bei Valentin Triller (1555) und
Johannes Leisentritt (1567)



Die Hirten auf dem Felde, 1491, Holzschnitt

Adeste, fideles

S

C G C G C F C G C Am Em D

Ad - es - te, fi - de - les, lae - ti tri - um - phan - tes, ve - ni - te, ve -

A

G C G D G G7 C F C Dm G7 C

ni - te in Beth - le - hem! Na - tum vi - de - te

G C Am D G D4-3 G C C G C G7 C C G C

re - gem an - ge - lo - rum, ve - ni - te a - do - re - m'

C G C

2. Deum de Deo, Lumen de lumine
gestant puellae viscera;
natum videte regem angelorum:
Venite, adoremus, ...

3. Cantet nunc 'lo!' chorus angelorum,
cantet nunc aula caelestium.
Gloria in excelsis Deo!
Venite adoremus, ...

4. Ergo qui natus, die hodierna,
Jesu, tibi sit gloria;
Patris aeterni, Verbum caro factum!
Venite, adoremus, ...

Text: lateinischer Weihnachtshymnus
Melodie: wahrscheinlich Portugal, ca. 1815

Zu Bethlehem geboren

S

G D G D, G Am Em G D G G

Zu Beth-le-hem ge - bo - ren ist uns ein Kin - de - lein. Das hab ich aus

A

C Am, D7 G C G C

2. In seine Lieb' versenken
will ich mich ganz hinab,
mein Herz will ich ihm schenken
und alles, was ich hab.

3. O Kindelein, von Herzen
Dich will ich lieben sehr,
in Freuden und in Schmerzen,
je länger mehr und mehr.

4. Dazu Dein Gnad' mir gebe,
bitt' ich aus Herzensgrund,
daß Dir allein ich lebe
jetzt und zu aller Stund'!

5. Dich, wahren Gott, ich finde
in meinem Fleisch und Blut,
darum ich fest mich binde
an Dich, mein höchstes Gut.

6. Laß mich von Dir nicht scheiden!
Knüpf zu, knüpf zu das Band,
die Liebe zwischen beiden!
Nimm hin mein Herz zu Pfand!

Melodie: Französische weltliche Volksweise des 16. Jhs.
Text: Geistl. Psälterlein, Köln 1637: Friedrich von Spee



Albrecht Dürer (1471-1528): Anbetung der Hirten, Kupferstich

Die heil'gen drei König'

S

A

Die heil'-gen drei Kö-nig' mit ih - ri - gem Stern, die kom - men ge - gangen, ihr

Frei

2. Die heil'gen drei König' mit ihrigem Stern,
sie bringen dem Kindlein das Opfer so gern.
Sie reisen in schneller Eil,
in dreizehn Tag vierhundert Meil.

3. Die heil'gen drei König' mit ihrigem Stern
knien nieder und ehren das Kindlein, den Herrn.
Ein selige, fröhliche Zeit
verleih uns Gott im Himmelreich!

Oberbayern



Albrecht Dürer (1471-1528): Anbetung der Heiligen Drei Könige, Kupferstich

Il est né le divin enfant

S

A

Il est né le di - vin en - fant! Jou - ez, hautbois; ré - son - nez, mu - set - tes!

Fine

Il est né le di - vin en - fant! Chantons tous son a - vé - ne - ment! De - puis n°

2. Ah! Qu'il est beau, qu'il est charmant!
 Ah! Que ses grâces sont parfaites!
 Ah! Qu'il est beau, qu'il est charmant!
 Qu'il est doux ce divin enfant!
 Il est né ...

3. Une étable est son logement,
 un peu de paille est sa couchette;
 une étable est son logement,
 pour un Dieu quel abaissement!
 Il est né ...

4. Ô Jésus, ô Roi tout puissant,
 si petit enfant que vous êtes,
 ô Jésus, ô Roi tout puissant,
 réglez sur nous entièrement!
 Il est né ...

Ich steh' an deiner Krippen hier

The image shows a musical score for the hymn 'Ich steh' an deiner Krippen hier'. It consists of two staves: a vocal line (Soprano, S) and an accompaniment line (Alto, A). The key signature is one flat (B-flat) and the time signature is 4/4. The vocal line includes lyrics and is accompanied by a series of chords: Dm, Dm, A, Dm, C7, F, Dm, B, Gm, A. The accompaniment line is a single melodic line with chords: Am, F, B, F, Gm, C, F, D.

Soprano (S):
 Ich steh' an deiner Krip - pen hier, o Je - su, du mein Le - ben.
 ich kom - me, bring und schen - ke dir, was du mir hast ge - ge - ben

Alto (A):
 Nimm

2. Da ich noch nicht geboren war,
 da bist du mir geboren
 und hast mich dir zu eigen gar,
 eh ich dich kannt, erkoren.
 Eh ich durch deine Hand gemacht,
 da hast du schon bei dir bedacht,
 wie du mein wolltest werden.
3. Ich lag in tiefer Todesnacht,
 du wurdest meine Sonne,
 die Sonne, die mir zugebracht
 Licht, Leben, Freud' und Wonne.
 O Sonne, die das wahre Licht
 des Glaubens in mir zugericht't,
 wie schön sind deine Strahlen!
4. Ich sehe dich mit Freuden an
 und kann nicht satt mich sehen;
 und weil ich nun nichts weiter kann,
 bleib ich anbetend stehen.
 O daß mein Sinn ein Abgrund wär
 und meine Seel' ein weites Meer,
 daß ich dich möchte fassen!
5. Eins aber, hoff ich, wirst du mir,
 mein Heiland, nicht versagen,
 daß ich dich möchte für und für
 in meinem Herzen tragen.
 So laß mich doch dein Kripplein sein,
 komm, komm und lege bei mir ein
 dich und all deine Freuden!

Aus Schemellis Gesangbuch, 1736
 Dichtung: Paul Gerhardt (1607-1676)
 Weise: J. S. Bach (1685-1750)
 Unterstimme: Nach dem Generalbaß von J. S. Bach

O du fröhliche

S

C F C C F C C Em

O du fröh - li - che, o du se - li - ge, gna - den

A

Am G C G D G G G7

brin - gen - de Weih-nachts - zeit! Welt ging ver

C C

2. O du fröhliche, ...
 Christ ist erschienen,
 für uns zu sühnen.
 Freue, freue dich,
 o Christenheit!

3. O du fröhliche, ...
 Himmlische Heere
 jauchzen Gott Ehre.
 Freue, freue dich,
 o Christenheit!

Melodie: Sizilianisches Fischerlied,
 mitgeteilt von Gottfried Herder (1744-1803)
 im zweiten Buch „Stimmen der Völker in Liedern“ (1807)
 Text: Johannes Falk (1768-1826)

We Wish You A Merry Christmas

S

A

We wish you a mer-ry Christmas, we wish you a mer-ry Christmas, we wish you a mer-ry

8

Em Am D7 G G D

Christ - mas and a hap - py New Year! Good ti -

8

A7

2. Now bring us some figgy pudding,
now bring us some figgy pudding,
now bring us some figgy pudding
and bring some out here!
Good tidings ...
3. For we all like figgy pudding,
we all like figgy pudding,
we all like figgy pudding,
so bring some out here!
Good tidings...
4. We wish you a merry Christmas,
we wish you a merry Christmas,
we wish you a merry Christmas
and a happy New Year!

Aus England